HAUS OBER-RAMSTADT

Verein Soziale Hilfe Darmstadt e. V.

So finden Sie uns:

Ober-Ramstadt ist von Darmstadt aus sehr gut mit Bus und Bahn erreichbar. Die nächsten Haltestellen zum Haus sind die Alicestraße, die Dr. Robert-Murjahn-Straße, sowie der Bahnhof Ober-Ramstadt. Von allen Haltestellen aus erreichen Sie das Haus zu Fuß in etwa 10 Minuten.

Adresse

Haus Ober-Ramstadt
Langbeuneweg 34
64372 Ober-Ramstadt

Wenn Sie genauere Informationen zur Anreise wünschen, rufen Sie uns bitte an.

Tel.: 0 61 54 - 62 55 - 0
Fax: 0 61 54 - 62 55 - 17
www.haus-ober-ramstadt.de
buero@haus-ober-ramstadt.de

HAUS OBER-RAMSTADT

Verein Soziale Hilfe Darmstadt e. V.

STATIONÄRE BETREUUNG

WISSENSWERTES ZUM HAUS OBER-RAMSTADT

Die Übergangseinrichtung Haus Ober-Ramstadt wurde 1985 von dem Verein Soziale Hilfe Darmstadt e.V. eingerichtet, um straffällig gewordenen Menschen bei der sozialen und beruflichen Integration in die Gesellschaft geeignete und notwendige Hilfestellungen geben zu können. Ziel ist ein eigenständiges, selbstverantwortetes Leben ohne Straffälligkeit.

Das Wohnhaus liegt am Rand von Ober-Ramstadt und hat zehn möblierte Einzelzimmer mit Satelliten TV und kostenlosem WLAN. Daneben gibt es eine Gemeinschaftsküche zur Selbstverpflegung, mehrere Bäder, eine Werkstatt und eine Waschküche.

Beim Einzug in das Haus wird ein Vertrag mit dem Bewohner geschlossen. Gleichzeitig wird ein Antrag auf Kostenübernahme beim Landeswohlfahrtsverband Hessen gestellt. Die Kostenübernahme ist zeitlich begrenzt und kann bei Bedarf verlängert werden. Die ersten sechs Wochen der Unterbringung gelten als Probezeit.

HAUS OBER-RAMSTADT

Verein Soziale Hilfe Darmstadt e. V.

Angebote des Hauses

- Klärung des individuellen Hilfebedarfes
- Bearbeitung persönlicher, formaler und organisatorischer Probleme
- Einzel- und Gruppengespräche
- Steigerung sozialer Kompetenzen
- Hilfe bei finanziellen Angelegenheiten
- Entwicklung einer Arbeits- und Beschäftigungsperspektive
- Vermittlung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Wiedereingliederungshilfe

Ziele

- Eigenständigkeit und Selbstverantwortung
- Kontakt- und Beziehungsfähigkeit
- Schuldenregulierung
- Existenzsicherung durch Arbeit und Wohnung

Aufnahmekriterien

- Mindestalter 18 Jahre, männlich
- Motivation, die oben gesteckten Ziele zu erreichen
- Keine akute Drogen-, Alkohol- oder Medikamentenabhängigkeit